

[5199.]

## Verzeichniss

derjenigen Werke vom Verlage

der

**Geb Brüder Groos in Freiburg,**

welche künftig

von

**Karl Groos in Heidelberg**

für eigene Rechnung debitirt werden.

- Baumgärtner, Dr. K. H., Beobachtungen über die Nerven und das Blut. gr. 8. 1830. 3 fl. 36 kr. oder 2  $\frac{1}{2}$   $\text{fl.}$ .
- Beck, Dr. K. J., über den Kropf. gr. 8. 1833. geh. 54 kr. oder 12  $\text{gr.}$ .
- — über die Anwendung der Ligatur. gr. 8. 1836. geh. 36 kr. oder 8  $\text{gr.}$ .
- Binz, P., Geburtshülfe für die Hausfäugethiere. gr. 8. 1830. 4 fl. 30 kr. oder 2  $\frac{1}{2}$   $\text{fl.}$  12  $\text{gr.}$ .
- Caesaris, Caji Julii, Commentarii de bello gallico et civili. Bearb. von Dr. A. Baumstark. gr. 8. 1832. 3 fl. 36 kr. oder 2  $\text{fl.}$ .
- Commentariorum de bello gallico interpretatio graeca instruxit Dr. A. Baumstark. 8maj. 1834. geh. 1 fl. 48 kr. oder 1  $\text{fl.}$ .
- Dörle, A., der Einsiedler. gr. 12. 1831. 24 kr. oder 6  $\text{gr.}$ .
- — Erzählungen für Kinder und Kinderfreunde. gr. 12. 1831. 36 kr. oder 8  $\text{gr.}$ .
- Escher, J. B., Anweisung zur Fechtkunst. 4. 1833. geh. 1 fl. 48 kr. oder 1  $\frac{1}{2}$   $\text{fl.}$ .
- Fromherz, Dr. C., Lehrbuch der medicinischen Chemie. 1. Bd. in 4 Lieferungen. gr. 8. 1830—1832. geh. 8 fl. 6 kr. oder 4  $\frac{1}{2}$   $\text{fl.}$  12  $\text{gr.}$ .
- — Desselben Buchs, II. Bd. 1. Lieferung. gr. 8. 1834. geh. 2 fl. 24 kr. oder 1  $\frac{1}{2}$   $\text{fl.}$  8  $\text{gr.}$ .
- — II. Bd. 2. Lieferung. gr. 8. 1836. geh. 2 fl. 42 kr. oder 1  $\frac{1}{2}$   $\text{fl.}$  12  $\text{gr.}$ .
- Herr, Dr. A., Theorie der Arzneiwirkungen. gr. 8. 1836. geh. 54 kr. oder 12  $\text{gr.}$ .
- Oettinger, Dr. L., Lehrbuch der Arithmetik und Algebra. gr. 8. 1837. 1 fl. 48 kr. oder 1  $\text{fl.}$ .
- — Lehrbuch der gesammten Geometrie. gr. 8. 1838. 3 fl. 36 kr. oder 2  $\text{fl.}$ .
- — die Lehre von den Combinationen. gr. 8. 1837. 1 fl. 12 kr. oder 16  $\text{gr.}$ .
- Reichlin-Meldegg, Dr. C. A. Frhr. v., Geschichte des Christenthums. 1. Bd. 1. u. 2. Abtheil. gr. 8. 1830 und 1831. 8 fl. 6 kr. oder 4  $\frac{1}{2}$   $\text{fl.}$  12  $\text{gr.}$ .
- — Erwiederung auf eine sogenannte Recension der Geschichte des Christenthums in der Tübinger Quartalsschrift. gr. 8. 1831. 12 kr. oder 3  $\text{gr.}$ .
- — die mosaische Geschichte vom brennenden Dornbusche im Urtexte. gr. 4. 1831. geh. 36 kr. oder 8  $\text{gr.}$ .
- — die Grundsätze der hebräischen Formenbildung. gr. 8. 1831. geh. 1 fl. 21 kr. oder 18  $\text{gr.}$ .
- — Sendschreiben an den Erzbischoff von Freiburg Dr. B. Boll. gr. 8. 1832. geh. 36 kr. oder 8  $\text{gr.}$ .

Schwörer, Dr. J., Beiträge zur Lehre von dem Thatbestande des Kindermordes. gr. 8. 1836. geh. 36 kr. oder 8  $\text{gr.}$ .

Welcker, Dr. C. Th., die vollkommene und ganze Pressfreiheit. gr. 8. 1830. geh. 1 fl. 12 kr. oder 16  $\text{gr.}$ .

Zentner, Dr. J., das Geschwornengericht. gr. 8. 1830. 4 fl. oder 2  $\frac{1}{2}$   $\text{fl.}$  8  $\text{gr.}$ .

Zimmermann, Dr. J. J., Denklehre. gr. 8. 1832. 1 fl. 21 kr. oder 18  $\text{gr.}$ .

wovon ich zur Vermeidung fehlerhafter Verschreibungen gef. Notiz zu nehmen bitte.

Karl Groos in Heidelberg.

[5200.] Für die gegenwärtige Brennzeit empfehlen wir folgende, mit besonderer Theilnahme beehrte Schrift von Neuem zu geneigter Beachtung:

Genau und sehr vollständige Anweisung, aus 100 Pfund Kartoffeln incl. 5 Pfund Malz bei 80 Quart Maisraum ohne alle Künsterei oder chemischen Zusatz 500 Procent Tralles Alkohol zu erzielen. Nebst einer Belehrung, wie man sich auf ganz einfache Art von einem Tage zum andern die Hefe zur Brennerei bereiten kann, so wie auch die Beschreibung einer vollständig guten Einrichtung einer Branntweinbrennerei. Von einem praktischen Branntweinbrenner. Preis 3  $\text{fl.}$ .

Es sind in neuerer Zeit so mancherlei Anweisungen erschienen, welche große Vortheile und zum Theil einen noch höheren Erfolg für die Brennereien versprechen, als die eben genannten. Aber keine giebt vielleicht ein so sicheres und zugleich so ungelünsteltes Verfahren, als die gegenwärtige. Den Verfasser beglaubigen öffentliche Anerkennungen, wie in der Leipziger Zeitung vom 7. und 8. December 1835 und 17. Mai 1836, den Berliner Zeitungen vom 9. u. 10. Januar 1838, auch Zeugnisse besonderer Zufriedenheit von Sr. Durchlaucht dem Fürsten Richnowsky-Waldenberg in Grätz, Herrn Landrath Grafen Hoverden zu Hünern in Schlesien, Herrn Wirtschaftsrath von Dedowich zu Troppau u. A. m. als einen zuverlässigen Mann und als Ausgezeichneten seines Faches. Im Vortheil desselben bietet er hier, was früher mit vielen Louis'd'or gezahlt worden, für den Preis von wenigen Thalern dar. Berlin, im October 1839.

Richter'sche Buchhandlung.

Deffentliche Ankündigungen, welche vorstehende Anzeige und Empfehlung vollständig und genau wieder geben, lassen wir uns zur Hälfte in Rechnung stellen.

Richter'sche Buchhandlung in Berlin.

[5201.] Bei Liebeskind in Leipzig ist gegen gleich baare Zahlung netto zu haben:

Kogebue's literar. Wochenblatt. — Conversationsblatt, literar. und Blätter für literarische Unterhaltung. J. 1818 bis Oct. 1832. gr. 4. Weimar u. Leipzig. Zusammen in 28 starken Bänden neu steif mit Schild statt 200  $\text{fl.}$  für 10  $\text{fl.}$  16  $\text{gr.}$  sächs.

[5202.] Durch J. A. Mayer in Aachen ist zu beziehen:

Schleheck, J. P., Handsiebel zur gründlichen Erlernung des Lesens nach der Lautmethode. Erste verbesserte Auflage 1838. 1  $\text{ggf.}$  netto. per Duzend billiger.

— — Handsiebel zur gründlichen und leichten Erlernung des Lesens nach der Lautmethode. Zweite verbesserte Auflage. 20 Bogen. 12  $\text{ggf.}$  netto.

Vorrath von beiden Artikeln ist stets in Leipzig, jedoch können dieselben nur in fester Rechnung gesandt werden.